



# Eigenschaften Agria



Reifezeit	5 (Spät)	Anfälligkeit für Knollenfäule	7
Hautfarbe	Gelb	Schorf	4,5
Schalenfarbe	Gelb	Ro 1,4	R
Anzahl kn/pflanz	7-10	Kartoffelkrebs f1	R
Grobheit	8	Tabak-Rattle-Virus	7
Blaufleckigkeit	6	Y-virus	8
Ernte Beschädigung	5	Kochtyp	BC
Ertrag	Hoch	Pommes frites	8
Stärkegehalt (UWG)	395	Keimruhe	8
Anfälligkeit für Krautfäule	5,5	Lagerfähigkeit	7

## Pflanzabstände (abhängig von der Anzahl der Knollen pro 10 kg)

Größe	75 cm Reihenabstand	Pflanzen pro Hektar Pfl/ha
28/35	18-22 cm	66.000 Pfl/ha
35/50	26-30 cm	46.000 Pfl/ha
50/55	32-34 cm	40.000 Pfl/ha
50/60 Geschnitten	24-28 cm	51.000 Pfl/ha

## Richtwerte Düngung (Nährstoffbedarf abhängig der Bodenanalyse)

Dünger	kg/ha	Anwendung 1	Anwendung 2
N	160-200	3/4	1/4
P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	auf Basis der Bodenanalyse	4/4	
K <sub>2</sub> O	300-320	4/4	

## Aufmerksamkeitspunkte

### Pflanzung

- Vermeiden Sie schorfgefährdete Böden.
- Verwenden Sie keinen Flüssigmist oder Dünger aus der Vergangenheit, da die Mineralstoffe unvorhersehbar freigesetzt werden.
- Pflanzen Sie Saatkartoffeln nicht kalt aus dem Kühlung. Lassen Sie sie sich vorher erwärmen und pflanzen Sie sie im Weißspitzenstadium.

### Feldbewirtschaftung

- Agria ist nicht oder nur geringfügig anfällig für Sencor.
- Eine zweite Stickstoffdüngung erfolgt nach der Knollenbildung. Auf Böden mit hohem Restertrag ist eine zweite Düngung nicht erforderlich.
- Agria ist anfällig für Alternaria.

### Ernte und Lagerung

- Härten Sie das gespritzte Feld gründlich ab; Agria ist mäßig anfällig für Ernteschäden.
- Nachdem die Wunde verheilt ist, kühlen Sie die Kartoffeln langsam ab und lagern Sie sie bei einer konstanten Temperatur von 7 °C.